



Haushüten

Ein niederschwelliger Ansatz zur Reduzierung von Wohnungsleerstand in Oberbarmen und Wichlinghausen

Im BMBF-Forschungsprojekt Wohlstands-Transformation Wuppertal (WTW) haben Forschende partizipativ ein Indikatorensystem für Gutes Leben entwickelt und gemeinsam mit Praxisakteuren konkrete Projekte in sog. Reallaboren initiiert und begleitet.

Leerstand prägt das Bild eines Quartiers. Nicht nur für Eigentümerinnen und Eigentümer, sondern auch für Nachbarn ist Leerstand eine verschenkte Möglichkeit. Gemeinsam mit dem Büro für Quartierentwicklung (WQG) adressierte das WTW-Projekt daher den Wohnungsleerstand in Oberbarmen und Wichlinghausen.

Ziel war es, einen niederschweligen Ansatz zur Belegung, Erhalt und Sanierung leerstehender Wohnungen und Häuser zu entwickeln und anzuwenden.

H[^]USHÜTEN

Eine Initiative zur Wiederbelegung leerstehender Wohnungen in Oberbarmen und Wichlinghausen

Was ist HAUSHÜTEN?

Die Idee von *Haushüten* ist, dass engagierte Mieterinnen und Mieter leerstehenden, renovierungsbedürftigen Objekte bewohnen und so neu beleben.

Eigentümerinnen und Eigentümer vermieten ihre Wohnungen und Häuser zu einer reduzierten Kaltmiete, die mindestens die laufenden Betriebskosten abdeckt. Dafür führen engagierte Mieterinnen und Mieter Renovierungen durch und erhalten so günstigen Wohnraum zum individuellen Selbstausbau.

Haushüten berät und unterstützt Eigentümerinnen und Eigentümer mit Leerstand und bringt interessierte Parteien zusammen.

Wie lief das Reallabor ab?

In dem Reallabor Wichlinghausen und Oberbarmen arbeiten Forschende gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Fachleuten an einer Lösung für den Leerstand von Wohnungen und Häusern.

So veranstaltete das TransZent und das Büro für Quartierentwicklung sowohl fachlichen Austausch als auch zwei öffentliche Workshops in den Quartieren. Anknüpfend bildete sich das *Haushüten*-Gremium, welches neben den Initiatoren aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus den Quartieren sowie dem VierZwoZwo Quartierbüro besteht. So konnten schon viele Eigentümerinnen und Eigentümer mit leerstehenden Objekten ausfindig gemacht werden.

Kurzinformation K11 zur Broschüre *Wohlstands-Transformation Wuppertal*

Weitere Informationen: www.haushueten-wuppertal.de

Kontakt: Annalies Hilger (ahilger@uni-wuppertal.de) und Nikolai Spieß (info@haushueten-wuppertal.de)